

Termine nach Vereinbarung

Erhebung im Zeitraum

März 2018 – Juni 2019

Für die Teilnahme sind insgesamt 2 Termine erforderlich

1. Termin: Kantonsspital St. Gallen

(ca. 1 Stunde)

Termine werktags am frühen Abend sowie am Samstag möglich

2. Termin: Universitätsklinik Heidelberg

(ca. 2 Stunden)

Termine am Samstag möglich

Bei Interesse und Fragen, melden Sie sich bitte bei der Studienleiterin:

Dr. Bettina Serrallach

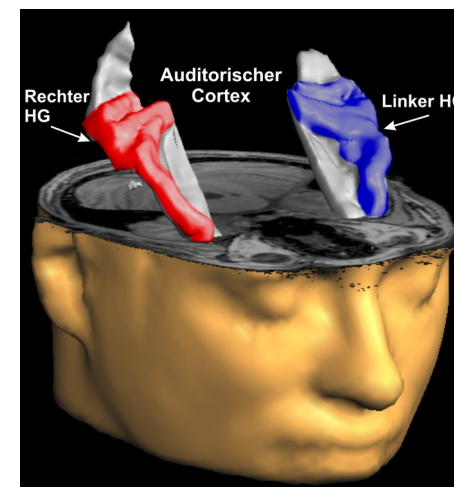
Kantonsspital St. Gallen
Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin
Haus 03
Rorschacher Strasse 95
CH-9007 St. Gallen

Bettina.Serrallach@kssg.ch

+41 71 494 6628

Teilnehmer/-innen für Forschungsprojekt gesucht!

Charakteristische Merkmale im Gehirn
von Erwachsenen mit
Aufmerksamkeitsdefizit-
Hyperaktivitäts-Störung (ADHS) und
Aufmerksamkeitsdefizit-Störung (ADS)



Zur Verfügung gestellt von der Forschungsgruppe „Musik und Gehirn“ in Heidelberg

In Kooperation mit dem



Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit dieser Studie wollen wir untersuchen, ob es im Gehirn besondere und charakteristische Merkmale für die Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitäts-Störung (ADHS) und Aufmerksamkeitsdefizit-Störung (ADS) im Erwachsenenalter gibt. Eine wesentliche Chance, die sich aus den Forschungsergebnissen ergibt, liegt in der Möglichkeit die Diagnosestellung für ADHS und ADS zu vereinfachen.

Das Forschungsprojekt ist eine Kooperation zwischen dem Kantonsspital St. Gallen (Schweiz) und dem Universitätsklinikum Heidelberg (Deutschland). Das Projekt trägt den Titel „Neuroanatomische und -funktionelle Marker für ADHS und ADS im auditorischen Kortex von Erwachsenen“.

Die Studie ist von der Ethikkommission geprüft und bewilligt.

Wer darf an der Studie teilnehmen?

Es können Erwachsene zwischen 25 bis 50 Jahre teilnehmen:

- mit einer Diagnose ADHS oder ADS
- ohne Diagnose ADHS oder ADS als gesunde Kontrollgruppe

Welche Messungen werden vorgenommen?

Zwei bildgebende Messungen werden vorgenommen (auf nächster Seite genauer beschrieben). Beide Messungen werden ohne jegliche Röntgenstrahlung oder medikamentöse Beeinflussung durchgeführt und sind medizinisch absolut unbedenklich. Zudem wird das Hörvermögen mittels verschiedener Hörtest getestet.

Die Messungen/Testungen finden an insgesamt zwei Terminen statt, wovon ein Termin (ca. 1 Stunde) in St. Gallen und ein Termin (ca. 2-3 Stunden) in Heidelberg stattfindet.

Vor den Messungen findet zunächst ein ärztliches Aufklärungsgespräch statt, in dem bestätigt wird, dass Sie an den Untersuchungen teilnehmen können.

Was bieten wir?

Bei der Teilnahme an allen Messungen/Testungen wird Ihnen eine pauschale Aufwandsentschädigung von 150 CHF bezahlt.

Fahrtkosten und Übernachtungskosten in Heidelberg werden wir Ihnen vergüten. Es entstehen Ihnen oder Ihrer Krankenkasse keine Kosten durch die Teilnahme.

Sie erhalten eine detaillierte Rückmeldung über Ihre individuellen Messergebnisse.

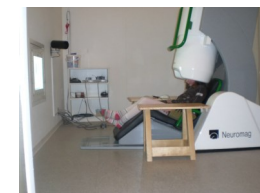
Was sind diese bildgebenden Messungen genau?

Eine etwa 10-minütige MRI/MRT-Messung (Magnetresonanztomographie) zur strukturellen Untersuchung des Gehirns. Während der Messung liegen Sie ruhig in einer "Röhre".



Teilnehmer im MRI

Eine etwa 30-minütige MEG-Messung (Magnetenzephalographie) zur funktionellen Untersuchung von Gehirnströmen. Bei dieser ebenso völlig ungefährlichen Messmethode hören Sie verschiedene Instrumentalklänge, während sie sich einen Stummfilm freier Wahl ansehen dürfen.



Teilnehmer im MEG